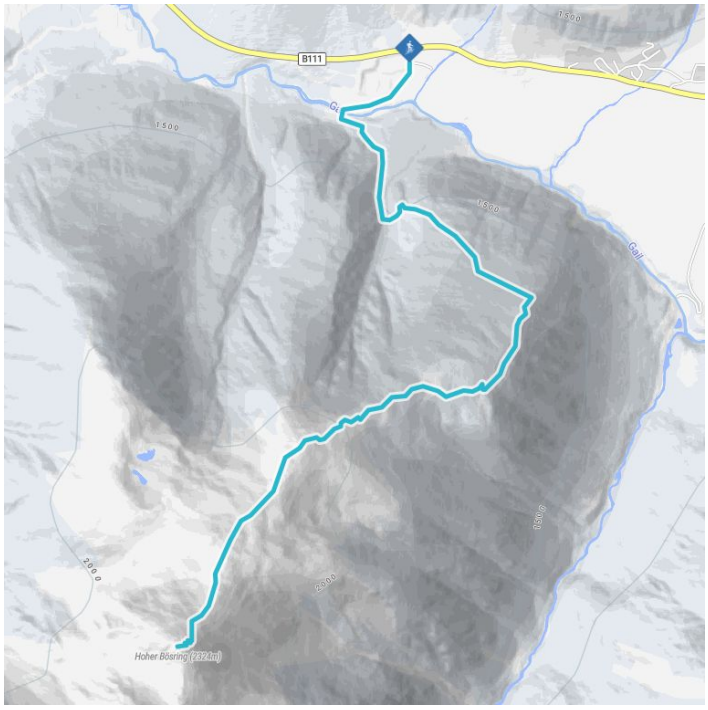
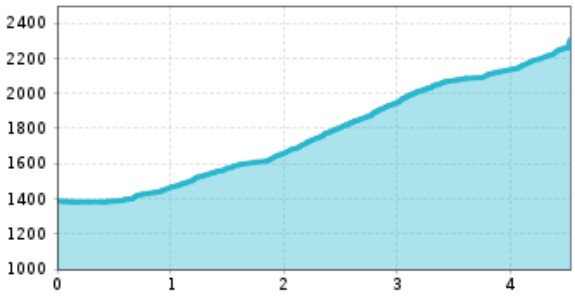
Skitour Hoher Bösring 2.324m



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Höhenmeter Bergauf	Höchster Punkt	Gehzeit Aufstieg	Streckenlänge
950 hm	2324 m	3 h	4.6 km

Schwierigkeit
Mittel

Ausgangspunkt: Obertilliach / Biathlonzentrum (1.400 m)
Endpunkt: Hoher Bösring (2.324 m)
Beste Jahreszeit: JAN, FEB, MÄR, DEZ

Anreise

Haltestelle

Obertilliach Biathlonzentrum

GPX Datei

Download>

Interaktive Karte

öffnen>

Skitour Hoher Bösring 2.324m

Beschreibung

Der Bergkamm des Hohen Bösrings befindet sich in der Schattseite von Obertilliach und trennt das Obertilliacher Tal vom Leitertal. Die Gipfelkuppe erhebt sich sanft aus den steilen Bannwäldern und ist gerade im Hochwinter wegen ihrer geringen Lawinengefahr gerne besucht. Eine Forststraße führt bis zur Waldgrenze, die je nach Schneelage zur Abfahrt dient und auch dem schwächeren Skifahrer oder Skitoureneinsteiger ein sicheres Runterkommen ermöglicht. Ausgangspunkt ist das Biathlonzentrum, ca. 1 Kilometer westlich von Obertilliach (großer Parkplatz). Dort wo die Loipe an ihrem tiefsten Punkt aus der Bachsohle in den schattseitigen Wald ansteigt, beginnt unsere Tour (gelbe Wegtafeln). Wir folgen kurz dem breiten Forstweg, ehe wir in das Walddunkel eintauchen und den Forstweg über die meist pulvrige Spur abkürzen. Wir gelangen zu einem Jagdhüttl, welches romantisch auf einer Lichtung steht, bevor uns die Spur unschwierig in freies Gelände bringt. Während wir die kleine Erhebung des Zwieselegg (2.169 m) überschreiten, ist der Gipfel des Hohen Bösrings schon gut erkennbar. Der abschließende, kurze Nordhang wird mit wenigen Spitzkehren bezwungen und bildet die lawinentechnische Schlüsselstelle (2 ½ - 3 Stunden vom Parkplatz). Abfahrt entlang der Aufstiegsspur bzw. je nach Verhältnisse über den Forstweg zurück ins Tal.

Weitere Skitourentipps erhalten Sie in den Skitourenführern von Thomas Mariacher.